



## **Niederschrift**

über die 13. öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Südergellersen

am Dienstag, dem 15.07.2014 im Dorfgemeinschaftshaus in Südergellersen.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

### **Teilnehmer:**

Bürgermeister Andreas Bahlburg und die Ratsmitglieder Lutz Tetau, Werner Schindler, Nicole Müller, Ditmar Frommke, Michaela Hupe, Malte Fuhrberg, Daniel Weber, Barbara von Düring, Margreta Lühr und Annette Kammeier sowie das zukünftige Ratsmitglied Angela Kopff-Fuhrberg  
Zuhörer: Ute Klingenberg-Strunk von der Landeszeitung sowie 8 weitere Zuhörer.

**Protokollführerin** : Annegret Droog

### **TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit des Rates**

Bürgermeister Bahlburg eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

### **TOP 2: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Die Tagesordnung wird **einstimmig** angenommen.

### **TOP 3: Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes**

Ratsherr Ditmar Frommke ist nach Vierhöfen gezogen und musste daher sein Ratsmandat niederlegen. Bürgermeister Andreas Bahlburg dankt ihm für seine engagierte Ratsarbeit für die Gemeinde. Als Anerkennung erhält er das Gemeindewappen und eine Flasche „Meister Spitzbart“. Ditmar Frommke blickt auf seine Arbeit im Samtgemeinde- und im Gemeinderat zurück und stellt fest, dass hier in der Gemeinde, anders als in der Samtgemeinde, über die Parteigrenzen hinweg für das Dorf gearbeitet werde. Ihm habe die Ratsarbeit viel Spaß gemacht.

### **TOP 4: Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung einer Ratsfrau**

Nachrücker in der Fraktion Die Grünen ist Frau Angela Kopff-Fuhrberg. Bürgermeister Andreas Bahlburg verpflichtet sie gem. § 60 NKommVG.

### **TOP 5: Umbesetzung von Ausschüssen**

#### **- Verwaltungsausschuss und Bau- und Umweltausschuss**

Vertreterin im Verwaltungsausschuss für Malte Fuhrberg wird jetzt Angela Kopff-Fuhrberg. Auch im Bau- und Umweltausschuss wird Angela Kopff-Fuhrberg als Vertreterin benannt.

### **TOP 6: Festlegung der in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten.

### **TOP 7: Genehmigung der Niederschrift über die 12. Sitzung des Rates vom 08.05.2014**

TOP 8 wird ergänzt um: „Stv. Bürgermeister Lutz Tetau plädiert dafür, in die Stellungnahme zum RROP aufzunehmen, dass das nachgewiesene Vorkommen von schützenswerten Fledermäusen

auf dem Gemeindegebiet von Südergellersen ebenso als Ausschlusskriterium für Vorrangflächen wie das Vorkommen von Rotmilanen in anderen Gemeinden herangezogen wird.“

Mit dieser Ergänzung wird die Niederschrift **einstimmig bei einer Enthaltung** angenommen.

#### **TOP 8: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

Es gibt keine amtlichen Mitteilungen zu verkünden.

#### **TOP 9: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

- Der Landkreis möchte den Breitbandausbau zur Internetnutzung vorantreiben. Möglich wären unterschiedliche Technologien FTTC (Verstärkung zwischen Hauptverteiler und Kabelabzweiger) günstigere Variante, und FTTB (Glasfaser vom Hauptverteiler zum Haus), zukunftssträchtiger, aber aufgrund der Erdarbeiten wesentlich teurer. Der Landkreis möchte Kooperationsvereinbarungen mit den beteiligten Gemeinden abschließen.
- Die Deutsche Bahn erwartet eine Zunahme des Güterverkehrs um 70%, daher soll das Schienennetz zwischen Hamburg und Hannover ausgebaut werden. Dazu wurden jetzt fünf Alternativen vorgestellt. Eine Variante führt durch die Samtgemeinde Gellersen und nahe an Südergellersen vorbei.

#### **TOP 10: Bei Bedarf Unterbrechung der Sitzung für Einwohnerfragen**

Die Sitzung wird für Einwohnerfragen unterbrochen. Uwe Petersen schlägt als 3. Möglichkeit zu Samtgemeinde und Einheitsgemeinde vor, die Samtgemeindeverwaltung zu behalten und den Samtgemeinderat abzuschaffen, damit möchte er für dezentrale Entscheidungen sorgen und die zentrale Verwaltung beibehalten. Bürgermeister Andreas Bahlburg hält dieses gemäß NKommVG für nicht machbar, da der Verwaltung die politische Aufsicht fehlen würde.

Auf die Frage von Ratsfrau Barbara von Düring, ob der Gebietsänderungsvertrag publiziert sei, antwortet Bürgermeister Andreas Bahlburg, nach Absprache mit den anderen Gemeinden wäre er dafür den Vertrag ins Internet zu stellen. Melanie Steffens formuliert ihre Angst vor der Einheitsgemeinde, da sie um die Transparenz der Entscheidungen und um Mitwirkungs- und Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger fürchtet. Ratsfrau Angela Fuhrberg wünscht sich eine öffentliche Diskussion, nach Aussage des Bürgermeisters ist dafür ein breiter Raum nach der Bürgerinformation, evtl. sogar als Podiumsdiskussion mit Manfred Illmer und ihm.

#### **TOP 11: Geplante Kommunalreform in der Samtgemeinde Gellersen**

- **Beratung und Beschluss über den Entwurf des Gebietsänderungsvertrags**
- **Beratung und Beschluss über die Durchführung von Bürgerinformationen**
- **Beratung und Beschluss über die Durchführung einer Bürgerbefragung**

Bürgermeister Andreas Bahlburg berichtet, dass die Arbeitsgruppe Kommunalreform in zahlreichen Sitzungen eine fundierte Diskussionsgrundlage erarbeitet habe, die in Kürze öffentlich präsentiert werden soll. Nachdem die Vor- und Nachteile einer Umbildung beschrieben und abgewogen waren, wurde der Gebietsänderungsvertrag im Entwurf ausgearbeitet. In diesem vereinbaren die beteiligten Gemeinden ihre Beziehungen untereinander und regeln wichtige Fragen. Damit sich die Bürger ein eigenes Bild machen können, sind nun Bürgerinformationsveranstaltungen geplant, die die Gemeinden mit der Samtgemeinde ausrichten.

Einstimmig hat die Arbeitsgruppe nun Inhalt und Art der Bürgerinformation und Bürgerbeteiligung beschlossen.

Grundlage der Bürgerinformation soll der Entwurf des Gebietsänderungsvertrages sein.

Die wichtigsten Inhalte sind:

- In den Mitgliedsgemeinden gibt es zukünftig Ortsräte, diese wählen aus ihrer Mitte einen Ortsbürgermeister (In Südergellersen sind 5 Ortsräte vorgesehen).
- Weitere beratende Mitglieder können den Ortsrat ergänzen.
- Das Ortsrecht der Mitgliedsgemeinden wird übernommen.
- Den Ortschaften werden bestimmte Mitbestimmungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten eingeräumt.
- Es sind Zielvorstellungen zu Investitionsvorhaben der Gemeinde festgelegt.
- Die öffentlichen Einrichtungen der Mitgliedsgemeinden bleiben unangetastet.
- Die Förderung der Vereine bleibt bei den jetzigen Gemeinden, späteren Ortschaften.

- Die Ortschaften erhalten ein Budget für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben.
- Alle kommunalen Einrichtungen der Ortschaften und abgeschlossene Verträge und Vereinbarungen, deren Bestand zu sichern ist, sind erfasst.

Die Bürgerinformationen finden in allen Gemeinden nach den Sommerferien statt. In Südergellersen am 23.09.2014.

Anschließend ist im Oktober eine Bürgerbefragung geplant. Nach Zustimmung der Mitgliedsgemeinden beschließt die Samtgemeinde die dafür notwendige Satzung. Stimmabgabe ist am Sonntag, 12.10.2014, von 8 – 18 Uhr. Vom 06.10. bis 10.10.2014 kann im Rathaus der Samtgemeinde Gellersen in Reppenstedt abgestimmt werden. Briefwahl ist nicht vorgesehen.

Die Frage lautet: „Soll die Samtgemeinde Gellersen mit ihren Mitgliedsgemeinden zu einer Einheitsgemeinde umgebildet werden?“ Antwort „Ja“ oder „Nein“.

Der Rat der Gemeinde Südergellersen stimmt **einstimmig bei zwei Enthaltungen** dem Entwurf des Gebietsänderungsvertrages (Stand 04.07.2014) als Grundlage für die Bürgerinformationsveranstaltung zu.

Der Rat stimmt **einstimmig bei einer Enthaltung** der Durchführung der Bürgerinformationsveranstaltung am 23.09.2014 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Südergellersen zu.

Der Rat stimmt **einstimmig** der Bürgerbefragung zur Umwandlung der Samtgemeinde in eine Einheitsgemeinde zu. Die Bürgerbefragung erfolgt durch die Samtgemeinde entsprechend dem vorgelegten Satzungsentwurf.

## **TOP 12: Gehwegsanierungen in Südergellersen**

### **- Beratung und Beschluss über die Auftragsvergabe**

Gem. Festlegung des BU-Ausschusses (s. Niederschrift über die 6. Sitzung vom 20.02.2014) wurden Angebote für Birkenweg und Alter Kirchsteig eingeholt. Von vier Unternehmen haben zwei Angebote abgegeben. Fa. Föllmer, Melbeck 33.692,71 € und Fa. Gerdau, Kirchgellersen 30.506,84 €. Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit Beschluss in seiner 27. Sitzung vom 22.05.2014 in diesem Jahr nur den Birkenweg sanieren zu lassen.

Der Gemeinderat vergibt **einstimmig** den Auftrag zur Sanierung des Gehweges Birkenweg an die Fa. Gerdau gem. vorliegendem Angebot vom 06.05.2014.

## **TOP 13: Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder**

Ratsfrau Nicole Müller bedankt sich für die Lochreparatur in der Gr. Bergstraße und berichtet über verhältnismäßig hohes Verkehrsaufkommen in der Kl. Bergstraße. Ratsherr Werner Schindler macht darauf aufmerksam, dass auf dem Fußweg Richtung Friedhof in Heiligenthal Pflasterarbeiten nötig seien.

Bürgermeister Andreas Bahlburg berichtet, dass die Fichten am Sportplatz in Heiligenthal in Regie der zuständigen Försterin gefällt würden.

## **TOP 14: Schließung der Sitzung**

Bürgermeister Bahlburg dankt den Ratsmitgliedern und schließt die Sitzung.

Südergellersen, 29.08.2014

A. Bahlburg  
Bürgermeister

A. Droog  
Protokollführerin